



Liebe Eltern,
hier wieder einige wichtige Informationen...

Notbetreuung /OGT

Weil sich durch die Umstellung von Wechsel- auf Distanzunterricht eventuell wieder andere Notbetreuungs-Bedarfe bei Ihnen ergeben haben, **bitte ich Sie alle**, die Betreuungszeiten für Ihr Kind entweder per Mail oder per Anmeldeformular zuzumailen. Sollten Sie die Schule in den letzten Tagen bereits informiert haben, ist diese Bitte natürlich hinfällig.

Ihr Kind sollte morgens bitte **spätestens um 8.30 Uhr** in der Notbetreuung angekommen sein.

Regelung für das Mittagessen in der Notbetreuung (gültig ab Mittwoch, 28.4.2021):

- Ist Ihr Kind regulär im OGT angemeldet und kommt nun täglich zur Notbetreuung, überweisen Sie bitte die 50 Euro weiterhin per Dauerauftrag (bis einschließlich Ende Juni. Der Juli-Beitrag kann ausgesetzt werden.).
- Ist Ihr Kind regulär im OGT angemeldet und geht nur unregelmäßig zur Notbetreuung, können Sie gerne den Dauerauftrag bis einschließlich Ende Juli aussetzen. Ihr Kind muss dann pro Mittagessen (einschl. Mineralwasser) **3 Euro** bezahlen. Eine Rechnung erfolgt immer zum Ende des Monats.
- Ist Ihr Kind regulär im OGT und geht gar nicht in die Notbetreuung, setzen Sie bitte den Dauerauftrag für die Monate *Mai, Juni und Juli* aus. Am 1. August 2021 beginnt das neue Schuljahr und es muss dann der Betrag von 50 Euro wieder gezahlt werden.
- Ist Ihr Kind regulär in der „8 bis 1“ – Betreuung angemeldet und geht zur Notbetreuung, muss es pro Mittagessen (einschl. Mineralwasser) **3 Euro** bezahlen. Eine Rechnung erfolgt dann immer zum Ende des Monats.

Für Abmeldungen von der OGT-Betreuung bzw. von der „8 bis 1“ – Betreuung wenden Sie sich bitte an das Jugendamt. Die Schule ist nicht zuständig für die Abmeldung. Wir sind ebenfalls nicht zuständig für die Rückerstattung der Monats-Beiträge.

Sollten Sie Ihr Kind vollständig aus der Betreuung abmelden (- was ich unter diesen Umständen absolut verstehen kann -), dann haben Sie aber im kommenden Schuljahr keinen Anspruch mehr auf einen Betreuungsplatz. Eine Abmeldung innerhalb eines Schuljahres wird seitens des Jugendamtes meistens abgelehnt.

Beendigung des Distanzunterrichts

Niemand kann konkret vorhersagen, wann die Kinder wieder im Wechselunterricht zur Schule kommen werden. Es gilt die bundeseinheitliche Regelung: „Fällt die Inzidenz (der Stadt) an fünf aufeinander folgenden Tagen unter 165, kehren die Schulen am ersten Montag nach der entsprechenden Feststellung des Ministeriums für Arbeit, Gesundheit und Soziales wieder zum Wechselunterricht zurück.“

(Das könnte frühestens am Montag, 10.5.2021, sein.)

„Lolli-Tests“

Wie in der letzten Mail bereits erwähnt, werden voraussichtlich in ganz NRW demnächst die sogenannten „Lolli“-Tests in den Grundschulen zum Einsatz kommen. Statt eines Nasenabstrichs lutschen die Kinder stattdessen 30 Sekunden an einem Abstrich-Tupfer – dem „Lolli“. Diese Tupfer werden danach in einem Labor ausgewertet. Es handelt sich um PCR-Tests, die beim Erkennen von Infektionen mit dem Coronavirus als sehr genau gelten und zudem kindgerecht und altersgemäß in der Anwendung sind. Wichtig ist bei diesem neuen Testverfahren ein schneller und verlässlicher Kontakt zwischen Schule und Elternhaus. Sie werden weitere Informationen erhalten.

Die neuen Tests werden auch einen geänderten Stundenplan zur Folge haben.

JeKits

Die Eltern können nun ihre Kinder für den Instrumenten-Unterricht ab Klasse 2 anmelden. Dazu findet **Mittwoch, 5.5.2021, von 19 Uhr bis 19.40 Uhr** ein Informationsabend über ein Zoom-Meeting mit Herrn Höttges von der Musikschule Rhein-Ruhr und Frau Hallwachs-Kammertöns statt. Den Einladungslink erhalten Sie über die Klassenlehrerinnen.

Auf der Homepage der Herderschule finden Sie unter der neuen Rubrick „JeKits“ demnächst weitere Informationen und das Anmeldeformular.

Herzliche Grüße



N. Frenk
-Schulleiterin-